



**ACEL**

de Studentevertrieder

Luxemburg, den 12. September 2016

### Pressekonferenz Schulbeginn 2016/2017

Im Zuge des Schulbeginns 2016/2017 möchte die ACEL einen Rückblick auf die vergangenen Monate werfen und die Themen, welche in den folgenden Monaten von Bedeutung sein werden, vorstellen. Laut Laurent Cattarinussi, Präsident der ACEL, *besteht die ACEL aus drei verschiedenen Grundpfeilern. Der Verband der Studentenkreise hat als Ziel die angehenden Studenten bei Ihrer Studienwahl zu unterstützen und zu informieren, die Studenten in ganz Europa zusammenzubringen um einen Austausch zu ermöglichen und die Studenten bei Verhandlungen mit Ministerien und anderen wichtigen Akteuren zu vertreten.* Die konstante Zusammenarbeit mit den 44 Studentenkreisen aus 8 verschiedenen Ländern ermöglicht der ACEL diese Ziele so gut wie möglich zu verfolgen.

### Information der Schüler und Studenten

Der *Guide du Futur Etudiant* wird jedes Jahr in Zusammenarbeit mit den Studentenkreisen aus den jeweiligen Städten realisiert und richtet sich an zukünftige Studierende. In der Broschüre sind Informationen zu 43 Studentenstädten zu finden, darunter EinschreibeprozEDUREN, eine Vielzahl an Universitäten und Studiengängen, Tipps zur Wohnungssuche und vieles mehr rund ums Studentenleben. Die aktualisierte Ausgabe 2016/2017 des *Guide du Futur Etudiant* ist in jeder Filiale der BCEE sowie bei der ACEL, dem CEDIES, dem CPOS, der BNL, der ADEM, dem PIJ, dem CIJ und selbstverständlich während der *Foire de l'Etudiant* erhältlich.

Der *Guide du Futur Diplômé* richtet sich an junge Menschen, die kurz vor ihrem Abschluss stehen und sich in naher Zukunft auf den Arbeitsmarkt begeben wollen. Dementsprechend gibt die Broschüre Antworten auf alle wichtigen Fragen, mit welchen man beim Start ins Berufsleben konfrontiert werden kann. Der *Guide du Futur Diplômé* ist in seiner neuesten Ausgabe für die Jahre 2016/2017 in jeder Filiale der BCEE sowie bei der ACEL, dem CEDIES, der Uni.lu, der BNL, der ADEM, dem CIJ und während der *Foire de l'Etudiant* erhältlich.

Jedes Jahr organisiert die ACEL während der Osterferien den *Student fir 1 Dag*. Dabei handelt es sich um Tagesreisen für Schüler in ausgewählte Studentenstädte. Pol Lutgen, zuständiger Vizepräsident für die Information von Schüler und Studenten erklärt, dass *vor Ort luxemburgische Studenten den Schülern einen Einblick ins Studentenleben ermöglichen, und dass sich dieses Jahr die Anzahl der Teilnehmer auf 319 Schüler verdoppelt hat.* *Student fir 1 Dag* wird auch nächstes Jahr wieder in den Osterferien stattfinden.

ACEL · Association des Cercles d'Étudiants Luxembourgeois | [contact@acel.lu](mailto:contact@acel.lu) · [www.acel.lu](http://www.acel.lu)

+352 691 420 538 | Président  
+352 691 420 539 | VP Information  
+352 691 420 540 | Secrétaire

BP 63 · L-7201 Bereldange  
87, route de Thionville  
L-2611 Luxembourg

BCEE LU56 0019 2100 0834 4000  
CCPL LU94 1111 0915 5887 0000  
No RCS F969



**SPUERKEESS**

## Vertretung der Studenten

Ein von den Studentenvertretungen lang gefordertes Organ soll in den nächsten Jahren konkrete Formen annehmen. Eine *Chambre des Etudiants* nach dem Vorbild der in Luxemburg bekannten *Chambres Professionnelles* ist von der ACEL in die Verhandlungen eingebracht worden. Vizepräsident Laurent Heyder erinnert daran, dass *die Idee einer ständigen Vertretung bereits 2014 auf der REEL in München diskutiert wurde. Eine Kernforderung bleibt für die ACEL bestehen: Die Zuteilung der Sitze innerhalb dieser Kammer muss durch Wahlen erfolgen.* In den nächsten Monaten wird die ACEL dieses Projekt in weiteren Gesprächen mit dem Ministerium behandeln und hofft auf eine rasche Umsetzung.

Die ACEL sieht sich in ihrer Forderung nach einem kostenlosen öffentlichen Personenverkehr für Studenten bestätigt. Durch die Ankündigung des Ministeriums, dass Schüler, welche im Ausland zur Schule gehen, eine *myCard* beim Ministerium beantragen können um so auch in Luxemburg kostenlos mit dem öffentlichen Verkehr fahren zu können, sieht die ACEL ihre Forderung vom 13. Juni weiter gestärkt. So sollte es auch für Studenten zutreffen, dass für die Nutzung des öffentlichen Transportes in Luxemburg nach der Überschreitung der Grenze keine Kosten mehr anfallen. Laurent Heyder *kann hierbei von einer positiven ersten Verhandlung mit den Ministern Bausch, Meisch und Hansen berichten und bestätigt, dass die Forderung nach einer kostenlosen Nutzung von Bus und Bahn für alle Studenten bestehen bleibt.* Ebenfalls wird darauf verwiesen, dass durch eine gleichzeitige Beantragung von Studienbeihilfe und Fahrkarte die zusätzlichen administrativen Kosten begrenzt werden.

Mit dem Inkrafttreten des neuen Gesetzes für Studienbeihilfen zum Schulbeginn 2016/2017 ist eine nötige Reform umgesetzt worden, wobei die Kernforderungen der ACEL im neuen Gesetz berücksichtigt sind. Die Studienbeihilfen können seit dem 1. August und bis zum 30. November beim CEDIES beantragt werden. Mit dem von der ACEL erstellten Dokument *How To Studiebäihëllef*, welches auf [www.ancel.lu](http://www.ancel.lu) zu finden ist, wird die Beantragung auf einfache Art und Weise Schritt für Schritt erklärt.

## Zusammenbringen der Studenten

Am 22. Juli 2016 fand die 16. Ausgabe des *Studentebal* auf dem Feld neben dem P&R Bouillon statt. Mehr als 4000 Besucher fanden sich auf dem Gelände ein, um den Abschluss des Schuljahres 2015/16 zu feiern. *Das Wetter spielte dieses Jahr leider nicht mit. Dies hatte allerdings keinerlei Einfluss auf die Stimmung der Besucher*, so Charel Muller, zuständiger Vize-Präsident und verantwortlich für das Zusammenbringen der Studenten.

Eine weitere von der ACEL organisierte Veranstaltung ist der *Tournoi de Noël*, welcher dieses Jahr am 27. Und 28. Dezember in den Sportstätten des Campus Geesseknäppchen stattfinden wird. Die Studentenkreise treten erneut in den Sportarten Fußball, Basketball und Volleyball gegeneinander an. Die ACEL wird dabei die gute Zusammenarbeit mit der LASEL fortführen.

Kontakt:        Laurent Cattarinussi  
[laurent.cattarinussi@ancel.lu](mailto:laurent.cattarinussi@ancel.lu)  
+352 691 420 538

Laurent Heyder  
[laurent.heyder@ancel.lu](mailto:laurent.heyder@ancel.lu)  
+352 661 420 542

